



veranstalten ein Seminar und Workshop zur **Brandursachenermittlung** im Frühsommer 2012

In diesem Seminar werden den Teilnehmern Verfahren und Methoden der Brandursachenermittlung im Zusammenhang mit wissenschaftlich – technischen Grundlagen vermittelt. Das Seminar stützt sich hierbei auf die Vermittlung der Materie anhand von Beispielen und praktischen Demonstrationen. Ebenso werden die Fragen der Zuständigkeiten an der Brandstelle und im Ermittlungsverfahren sowie die rechtlichen Grundlagen erläutert.

### Zielgruppe

Der insgesamt 9-tägige Kurs (3 x 3 Tage) richtet sich an folgende Zielgruppen:

Ingenieure und Ingenieurinnen sowie Sachverständige und Gutachter der Bereiche

- vorbeugender Brandschutz
- Bauwesen
- Elektrotechnik
- Maschinenbau
- Chemie
- Physik
- KFZ-Sachverständige

sowie an Ausbilder/innen der Feuerwehr und Mitglieder von Feuerwehren mit entsprechender Vorbildung und Behördenmitarbeiter im Bereich Brandschutz.

### Referenten

Sämtliche Referenten sind namhafte Brandursachenermittler, Brandsachverständige oder Rechtsmediziner aus verschiedenen Bundesländern und der Schweiz. Das Seminar wird von Herrn EKHK a.D. Camill Freyler, langjähriger Seminarleiter für Brandermittlungsseminare an der Akademie der Polizei BW geleitet.

### Teilnehmerzahl

Das Seminar Brandursachenermittlung ist auf maximal 15 Teilnehmer begrenzt, um eine effektive und überschaubare Arbeitsgruppe zu erhalten. Sollten nicht ausreichend Anmeldungen vorliegen, so behält sich der Veranstalter vor, das Seminar abzusagen oder zu verschieben.

### Kosten

Die Kosten betragen für die 9 Seminartage inklusiv digitaler Unterlagen 5.500,-- € netto zuzüglich MwSt. Frühbucher zahlen bei verbindlicher Seminarbuchung bis spätestens 30. März 2012 nur 4.990,-- € netto zuzüglich MwSt.

### Ablauf und Programm

Ihre Anfrage, sowie genauere Informationen zum Ablauf und zum Programm erhalten Sie per Mail von:

[Anlagentechnik@tuevhessen.de](mailto:Anlagentechnik@tuevhessen.de)

oder telefonisch unter 06151/600-373 bzw. 0170/2250580 (Frau Oppermann)

oder per Fax unter 06151/600-388